

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN IM KREISTAG POTSDAM-MITTELMARK

Pressesprecher Martin Köhler, Drosselweg 28, 14822 Borkheide

☎ 033845 – 40782 E-Mail: martin.koehler@gruene.de www.gruene-kreistag-pm.de

Frauenarmut wirksam bekämpfen

Borkheide, den 07.03.2010

Pressemitteilung – PM 1004

Frauenarmut wirksam bekämpfen

Frauen sind besonders von Armut betroffen. Als Alleinerziehende, als Geringverdienerinnen, als Partnerinnen, die sich immer noch viel zu oft für die Karriere ihres männlichen Partners aufopfern, sich um die gemeinsamen Kinder kümmern – und dann mit leeren Händen dastehen, wenn die Partnerschaft in die Brüche geht. Beim Internationalen Frauentag am 8. März wollen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf den gesellschaftlichen Missstand der Frauenarmut aufmerksam machen..

Dazu erklärt Dr. Axel Mueller, Fraktionsvorsitzender von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Potsdam-Mittelmark:

„Wir brauchen endlich eine eigenständige Existenzsicherung für Frauen, unabhängig vom Familienstand oder auch Partnereinkommen. Außerdem müssen für Frauen die Rahmenbedingungen verbessert werden. Das gilt vor allem für die Vereinbarkeit von Beruf und Kindern. Dazu braucht es ausreichend Kinderbetreuungsplätze und ein umfassendes Ganztagsangebot, wobei die Qualität stimmen und so sein muss, dass frau ihr Kind auch dort hingeben kann und will. Dafür sind mehr und noch besser qualifizierte Betreuerinnen und Betreuer im Bildungsbereich nötig. Außerdem brauchen wir einen Mindestlohn von 7,50 Euro, damit alle von ihrer Arbeit auch leben können. Nötig ist zudem die Einführung des GRÜNEN Progressiv-Modells, bei dem die Sozialbeiträge für Geringverdiener gesenkt werden und gestaffelt erst ab 2.000 Euro voll greifen. Auch muss der Hartz-IV-Satz auf 420 Euro erhöht werden. Allerdings geht die Politik der schwarz-gelben Bundesregierung gegenwärtig genau in die entgegengesetzte Richtung: Für die Steuergeschenke an einige Besserverdienende dürfen jetzt die Kommunen bluten, müssen Turnhallen, Schwimmbäder und Bibliotheken eingeschränkt oder sogar geschlossen werden. Völlig offen ist deshalb jetzt, wie die Kommunen den Rechtsanspruch auf einen qualitativ hochwertigen Kindergartenplatz ab 2013 realisieren sollen.“

In Potsdam-Mittelmark gibt es immer noch zu wenig Ganztagschulen. Im Kitabereich ist der Landkreis mit seiner, durch uns angeregten, Qualitätsentwicklungsoffensive auf einem guten Wege. Falsche Entscheidungen der Großen Koalition zu Beginn der Wahlperiode (Senkung der Kreisumlage) und die Finanzkrise bedrohen diese erfreuliche Entwicklung, da hier noch mehr investiert werden muss: denn auf den Anfang kommt es an! Zudem verdienen Frauen auch in Potsdam-Mittelmark i.d.R. weniger als Männer bei gleicher Arbeit. Besonders prekär sind die Löhne im Bereich des Friseurhandwerks. Die Bedingungen für Frauen müssen verbessert werden, damit Frauenarmut wirksam bekämpft werden kann.“

Rückfragen bitte an Dr. Axel Mueller, Tel.: 033203 - 24394